Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Landes-Zeitung. 1870-1918
1900

334 (21.7.1900) Mittagsblatt

Visual Library

Das beste und berühmteste Toiletpuder ist

La VELOUTINE

Spezielle Poudre de Riz mit Bismuth bereitet

Von CH. FAY, Parfumeur, 9, Rue de la Paix, Paris

11.26.21

Höhere Handelsschule Stuttgart.

1) **Untere Abteilung** (zweijähriger Lehrgang; **verleiht Einjährigenzeugnis**). Aufnahmeprüfung Samstag 15. Sept., vorm. 8 Uhr.

2) **Oberklasse** (Jahreskurs für Handelsfächer und neuere Sprachen). Aufnahme Montag 17. Sept., vorm. 11 Uhr. Eintrittsbedingung: Einjährigenzeugnis. Anmeldung u. Prospekte bei der Direktion und dem Schuldiener, Senefelderstraße 68. 3127.6.4

Haushaltungsschule

des Schwäbischen Frauenvereins,

Stuttgart, Reinsburgstraße 38.

Kurse beginnen am 1. Sept. u. 15. Febr. Praktischer und theoretischer Unterricht in allen Zweigen der Hauswirtschaft. Gründliche Ausbildung für das eigene Haus, sowie für den Beruf als Stütze. Anmeldungen nimmt entgegen die Schulvorsteherin: Frl. **Quenzer.** Prospekte ebendaselbst. 2504.10.8

Erziehungsanstalt von Dr. Plähn,

Realschule zu Waldkirch (Breisgau).
Badischer Schwarzwald.

90 Pensionäre, 13 Lehrer; Aufnahme vom 8. Jahr an; sorgfältigste Erziehung und Pflege; vorzügliche Lage; ausgez. Empfehlungen. Pension nebst Schulgeld von 750 Mark (Vorsch.) bis 1100 Mark (Untersec.) Durch Erlaß des Reichskanzleramts hat die Schule seit 1874 das Recht, Zeugnisse über wissenschaftl. Befähigung ihrer Schüler zum einjähr.-freiw. Dienst auszustellen. 3740.10.2

Beginn des neuen Schuljahres: 20. Septbr. 1900.

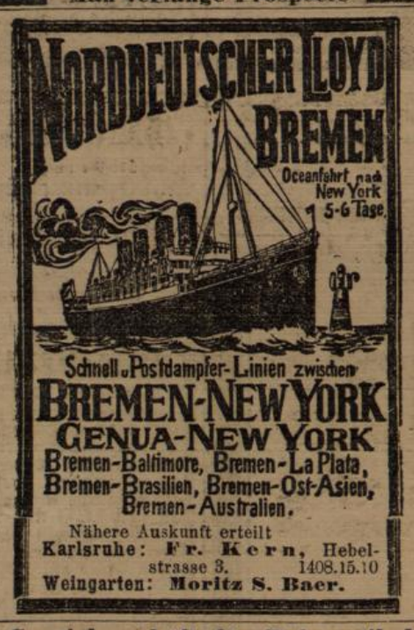
„Kayser"-Fahrräder,
„Naumann's-Germania"-Fahrräder,
„Kayser"-Nähmaschinen
sind die solidesten Marken.

Reparaturen prompt und pünktlich.

Wilh. Göhler,
jetzt **Waldstr. 40 c,**
früh. Versorgungsanstalt, nächst dem Ludwigsplatz.
3721 6.4

Wichtig für Kapitalisten!
Hochlohnende neue Industrie.

Deutsche Kunstsandsteinwerke Patent Kleber Actien-Gesellschaft, Berlin, Friedrichstrasse 138.
Vergiebt Licenzen 3587.7.2
und installiert Fabriken zur Herstellung von
Ziegelsteinen aus Sand.
Jahresproduktion 1-100 Millionen Steine.
Besser und billiger als Steine aus Lehm und Thon.
Patente in allen Staaten. D. R. P. 103777.
Man verlange Prospecte



Nähere Auskunft erteilt
Karlsruhe: Fr. Kern, Hebelstrasse 3. 1408.15.10
Weingarten: Moritz S. Baer.

Spezialgeschäft für Reiseartikel

Ed. Müller, Sattler,

Waldstrasse 53, Eingang Erbprinzenstr.: Ludwigsplatz.

Rohrplattenkoffer, Pappelholzkoffer.

Großes Lager in **Reisekoffern, Reisetaschen** jeder Art und Preislage, **Touristentaschen, Rucksäcken, Fussbällen etc.** 3575.10.6

Eigene Werkstätte. **Reparaturen schnell und billigst.**

Heinrich Lanz * Mannheim.

Grösste und bedeutendste Fabrik Deutschlands für

Dampf-Dreschmaschinen und Lokomobilen

mit Garbenbinder, Strohpressen oder Stroh-Elevatoren.

Illustrirte Kataloge, ebenso Statuten etc. für neuzugründende Genossenschaften kostenfrei.

2460.6.4

Benz & Cie.

Rheinische Gasmotorenfabrik A.-G. Mannheim.

„Motor Benz" mit Glührohrzündung und mit magnet.-electr. Zündung

stehender und liegender Konstruktion für Gas und Petroleum-Ligroin.

4800 Motoren mit 24000 Pferdekräften abgeliefert.

Anerkannt aussergewöhnlich niedriger Gas- und Benzinverbrauch, daher sehr billig im Betrieb.

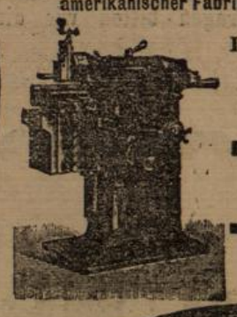
Im Interesse eines jeden Käufers liegt es, unsere Prospekte kommen zu lassen. 242.26.24

Werkzeugmaschinen

erstklassiger deutscher und amerikanischer Fabrikate

H. Rosenbaum

FRANKFURT a. M.
Lützowstr. 15 (am Hauptbahnhof) Telefon No. 5083
NÜRNBERG
Luitpoldstr. 5 (Bavariahaus) Telefon No. 1240.



Specialität:
Drehbänke, Frais-, Hobel-, Shaping-, Bohr-, Stoss- und **Nutmaschinen**
etc. etc.
sowie sämmtliche
WERKZEUGE
für Eisen- und Metallbearbeitung.

Permanente Maschinenausstellung.

Zum Lebensbunde wird eine für alles Erhabene und Schöne begeisterte, fein empfindende, besonders für Musik veranlagte, sehr begabte Dame von tiefem Gemüt für einen Herrn mit denselben geistigen Anlagen gesucht. — Letzterer ist ein intell. Kaufmann von ca. 30 Jahren und besitzt ein feines Geschäft nebst Anwesen in großer aufblühender Stadt Badens. — Erwünscht wäre eine Dame womöglich evangel. Kons. (sehr angenehme Erscheinung, bescheidenes Wesen, entsprechendes Alter, normale Größe) aus erstem, bürgerlichen, wohlhabenden Hause, welche auch praktischen Sinn für die Haushaltung hat. — Ernste Briefe mit einem sinnigen Gedicht nebst Photographie spätestens bis Ende Juli an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse** in **Frankfurt a. M.** mit der Aufschrift **„Walter-Evchen"** erbeten. (Name vorläufig noch nicht Bedingung, zunächst auch Chiffre genügend.) 3901.3.2

Pianino,

hochfeines Instrument, unverwüstlich gebaut, mit herrlichem Ton, ist unter langjähr. Garantie billigst zu verkaufen bei 3655.5.4

M. Hack, Piano-Magazin,
Ecke Kriegs- u. Rüppurrerstr. 2,
2 Treppen.
Kein Laden, größter Umsatz, daher billigste Preise!

Die Säuglings-Ernährung nach dem bewährten System von

Prof. Dr. Soxhlet

ist in zuverlässiger Weise ausschliesslich nur mittelst des von Prof. Dr. Soxhlet selbst erfundenen

Sterilisir-Apparates

mit Luftdruckverschluss
D. R.-P. Nr. 57524

durchzuführen. Wer sich vor Misserfolgen schützen will, weise alle Abänderungen Unberufener oder Nachahmungen zurück und verlange den

Original-Soxhlet-Apparat

mit dem Namenszug des Erfinders; insbesondere achte man darauf, dass jede Flasche diesen Namenszug trägt. Nur diesen Apparaten ist eine richtige, vom Erfinder des Systems verfasste Gebrauchsanweisung beigegeben.

Alleinige Fabrikanten 2625.8.6
METZELER & Co., München,
kgl. bayer. Hof-Gummi- und Asbest-Waaren-Fabrik.
Verkaufsstellen an allen bedeutend. Orten Deutschlands. Wo nicht erhältlich, wende man sich direkt an die Firma.

9196.8.6

Fahrräder

Hercules, Anker, Salzer, erstklassige Maschinen.
Nähmaschinen.

J. Streb, Mechaniker,
Leopoldstraße 2b. 3706.10.5
Reparaturen und Zubehörteile.

Landgut.

In reizendster Gebirgsgegend des südl. bad. Schwarzwaldes ist ein herrschaftliches Landgut wegen Todesfalls billig feil:

Herrenhaus, massiv von Stein mit gewölbt. Kellern, 10 Zimmern, Badstube, Küche, Veranda, Balkon etc. etc., nur 50 Meter vom schönsten Buchwald entfernt gelegen. — Prachtvolle Rundsicht bis in die schweiz. Alpen, Jagdgelegenheit (die Jagd ist sehr ergiebig), 30 ar Hof u. Garten mit vielen Edelobstbäumen. —

Bauernhaus mit Scheuer, Stallung etc. etc. u. 8,07,05 Hektar Hofraite, Garten, Ackerfeld u. Wiesen an **einem** Stück, alles in gutem Stande u. sofort beziehbar. Das Guth at eigene Wasserleitung. — Das Herrenhaus m. Garten u. das Landgut können auch einzeln erworben werden. — Auskunft durch **Albert Rotzinger, Freiburg i. B.** 3795.2.2

Güter-Parzellierung

durch die

Landbank zu Berlin.

Die Landbank verkauft von ihren grossen Besitzungen

Hauptgüter, Vorwerke, Bauernstellen,

Ziegelei-, Wald-, Mühlen- und **Seegrundstücke**

in jeder Grösse und Preislage zu äusserst günstigen Bedingungen. 2824.26.8

Jede Auskunft mit **Beschreibungen** erteilt **kostenlos**

Bureau der Landbank.
Berlin W. 64, Behrenstr. 14–16.

Krankenwagen,

neue und gebrauchte, **unter Garantie** zu vermieten und zu verkaufen bei

A. Jörg, Mechaniker,
Karlsruhe, Kaiserstr. Nr. 170.
Eigene Reparatur-Werkstätte.
3436.10.9

Ein wenig gespielter 3778.4.2

Blüthner-Flügel

ist sehr preiswert zu verkaufen.

Ludwig Schweisgut,
4 Erbprinzenstrasse 4.

Pension

in guter Familie **gesucht für einen Schüler,** der im Herbst die Oberrealschule (Obersekunda) hier besuchen soll. Offerten mit Preisangabe an die Expedition ds. Bl. unter Nr. 3821.3.3

Wer schnell u. billigst Stellung finden will, der verlange per Postkarte die **„Deutsche Vakanzenpost"** in Eßlingen 10.24.14

Das solideste Fahrrad ist

„Wanderer".

Verkaufsstelle: Alwin Vater, Karlsruhe i. B.

1138.25.21

Fuchsien-Ausverkauf.

Räumungshalber stehen bei uns grössere Bestände Fuchsien zum Verkauf **zu 5 Pfg. das Stück,** gesunde, wüchsige Pflanzen, reichblühende, sehr beliebte Sorten:
6 Fuchsien in Töpfen 30 Pfg.
12 Fuchsien in Töpfen 60 Pfg.

Lack, Goldlack sowohl im Garten, wie auch in Töpfen zu ziehen, 100 Pflanzen Mk. 1.—, 25 Pflanzen 25 Pfg.

Malven, 12 Stauden **50 Pfg.** 25 Stauden **1 Mk.**

Zimmerlinden, in Töpfen **80 Pfg.,** 2 Stück **Mk. 1,50.**

Passiflora, Passionsblume, meterlange Pflanzen (in Töpfen) **75 Pfg.,** 4 Exemplare **Mk. 2,—.**

Begonia, Schiefblatt, riesenblumiges, 12 Stück **Mk. 3,—. Begonia semperflorens,** immerblühendes Schiefblatt: **12** Stück **Mk. 2,—.**

Chrisanthemum, riesenblum. auf den Chrysanthemum-Ausstellungen preisgekrönte Sorten, im Zimmer bis in den tiefen Winter hinein blühend, 12 Stück **2 Mk.,** 2 Stück **50 Pfg.**

Blaue Gummibäume, die so berühmten **Fieberheilbäume,** Eucalyptus, **80 Pfg.,** 2 Exemplare **Mk. 1,50.**

Kaffeebäumchen 80 Pfg. — 2 Stück **Mk. 1,50.** Eine Gruppe Kaffeebäumchen in Töpfchen, im Zimmer Blüten und reife Früchte bringend, bestehend aus 5 Bäumchen, **3 Mk.**

Haben Sie schon **grünblühende Rosen** gesehen? **Grünblühende Rosen** in Töpfen **1,— Mk.**

Epheu-Spaliere (Epheu-Wände), reich mit Epheu bepflanzt, **Mk. 5.—.**

Peterseims berühmte blühende Pflanzengruppe, bestehend aus 10 der beliebtesten blühenden Pflanzen **3 Mk.**

Zimmer-Akazien, in Töpfen **80 Pfg.,** 2 Exemplare **Mk 1,50. Eine Gruppe Zimmer-Akazien,** die in der Stube zu hohen, dekorativen Exemplaren heranwachsen: 5 Zimmer-Akazien **3 Mk.**

Estragon, Pflanzen in Töpfen 3387.3.2 **30 Pfg.**

Cocos-Palmen mit 3 bis 4 Wedeln **Mk. 1,50.**

Araucarien, Zimmerschmuck-(Edel-) Tannen, prächtige Bäumchen **Mk. 2,75.**

Ein Paar **Makart-Strauss-Arrangement** aus tropischen Gräsern, getrockneten Palmenblättern etc., einschliesslich schönerhaltbarer Vasen **5 Mark.**

Kugel-Lorbeerbäume, Mk. 24,— bis **Mk. 30,—** pro Paar, je nach Schönheit.

M. Peterseim's Blumengärtnerei, Erfurt.
Gegründet 1815.
Lieferant von 22 deutschen Höfen.

Patente

Gebrauchsmuster, Warenzeichen, Musterschutz, Patentprozesse, Gutachten besorgen

H. & W. PATAKY
Frankfurt a/M. Kaiserstr. 1
Centrale: Berlin N.W. 6
Gegründet 1882.

226.52.34

Darmstadt,

Hessen.

Höheres Töchterpensionat.

Gediegene wissensch. Fortbildung. Sprach. v. Ausländerinn., sämtl. prakt. u. Kunsthandarb., gründl. Anleitg. im Haushalte, guter Musik- u. Malunterr. — Gewissenh. Verpfleg. u. Erzieh. gesellsch. Ausbildung. Theater, Concerte, reiche Kunstsammlung. Waldreiche Umgebung. Garten und Spielplatz am Hause. — Empfohlen d. Eltern ꝛc. früh. Pens. Honorar 1000 Mk. Prosp. u. näh. Ausk. durch die Vorsteh.: Frl. **Clementine Dupré,** staatlich geprüfte Oberlehrerin. 633.20.17

Eine Haushälterin

mit guten Empfehlungen für sofort od. für 1. August gesucht. Näheres in der Exp. d. Bl. zu erfr. u. Chiffre 3828.3.3

Christliches Konfektionshaus Hasler & Mayer, Karlsruhe, Ludwigsplatz. Billigste aber streng feste Preise. 3420 52.5

Badischer Schwarzwald — Luftkurort

„Burg Alt-Windeck"

410 m. ü. M. — 1 Stunde von Station Bühl 1877.5.5

und in **unmittelbarer Nähe ausgedehnter Hochwaldungen** gelegen. — Interessante Burgruine mit reicher Geschichte. — Neuerstelltes Kurhotel mit umfassenden Räumlichkeiten, alles den Anforderungen der Neuzeit entsprechend eingerichtet. — **Guter Keller** und feine Küche. — Eignet sich seiner aussichtsreichen Lage wegen auch vorzüglich als **Ausflugsort für Gesellschaften und Vereine.** — Man verlange Prospekte. Es empfiehlt sich **Ed. Grässel.**

740 m ü. d. M. Subalpines Klima.
Vielbesuchter Höhenluftkurort

Freudenstadt.

Amtsstadt i. württ. Schwarzwald. 740 m. **Schnellz.** Stuttg. 2, Karlsruhe 3½ St. Schönste **Tannenwälder.** Vorzügl. **Quellwasser, Milch-, Terrainkuren, Bäder.** Alpenaussicht. 1271.15.13

Prächt. **Gebirgslandschaft.** (Ca. 50 Ausflüge.)

Elektr. Licht, Kurmusik, Lesesäle, Jagd, Fischerei, **Diakoniss.-Kurhaus.** Dr. Lieb's **Nervenheilanst. 3 Aerzte.** Renomm. Gasthöfe. Pensionen u. Priv.-Wohnungen. Villenkolonie. 3 Wald-Cafés, Thurmrestaurant 20 Min. (800 m). **Ev.** u. **kath. Kirche. „Führer d. Freudenstadt."** Prosp. gratis d. Stadtschultheiss **Hartranft.**

Paris. Grand-Hotel de Malte.

63, Rue de Richelieu,

nahe der Börse und Palais-Royal, 15 Minuten von der Ausstellung entfernt. Höchst komfortables Familien-Hotel. Zimmer für eine Person von 5 Fr. an; Zimmer mit grossem Bett für 2 Personen von 7 Fr. an; Zimmer mit 2 Betten von 10 Fr. an, per Tag. — Erstes Morgenfrühstück: Fr. 1.50; Gabel-Frühstück: Fr. 3.—; Diner Table dhôte: Fr. 4.50. — Pension von Fr. 15.— an, per Tag. — Küche und Keller ersten Ranges. — Rauchzimmer. — Salons und Garten. — Bäder. — Elektrische Beleuchtung und Telephon. 2160.12.7

Nordseebäder in Holland.

Wijk aan Zee
(bei Amsterdam und Haarlem).
Vereinte Badehotels.
Gänzlich renoviert.
Malerisch gelegen zwischen hohen Dünen.
Electrisch beleuchtet.
Mässige Pensionspreise.
Prospecte zur Verfügung.
Gérant: **Jacques Houtkamp.**

Zandvoort
(bei Amsterdam und Harlem).
Hotel d'Orange.
Zeitentsprechend eingerichtet.
Ausgezeichnete Lage am Meeresstrand.
Breite Terrasse.
Mässige Pensionspreise.
Auskunft erteilt 2708.13.10
der Gérant **Jos. Deus.**

Sanatorium Nordrach

Badischer Schwarzwald. 2099.—15

Dr. Hettinger.

Heilanstalt für Lungenkranke. Sommer und Winter geöffnet. 50 Betten. 2 Anstaltsärzte. Civile Preise. Prospekte durch die Verwaltung.

Ettlingen.

Gasthaus „zum Hirsch"

nächst der Station Holzhof.

Den Herren Geschäftsreisenden und Touristen bestens empfohlen. Hübsche Fremdenzimmer. Bekannt durch gute Küche u. Keller. Große Säle, für Gesellschafts-Ausflüge sehr geeignet. Schönster Garten am Platz. Hochachtungsvoll
2041.20.15 **Ed. Kühner,** zum Hirsch.

Säckingen a. Rh.

Hôtel, Mineral- u. Solbad.

Altrenommiertes, guteingerichtes Haus, von Gärten umgeben, in der Nähe des Bahnhofes, freundliche Zimmer, gute Küche u. Keller, aufmerksame Bedienung bei mäßigen Preisen. **Mineralquelle** (Jod-, Brom- und lithionhaltige Kochsalztherme 29°) zu Trink- und Badekuren; Solbäder mit Rheinfelder Sole im Hause. Prosp. kt durch die Besitzer. 1402.6.6

Schnurr & Degler.

Hotel und Pension Bellevue in Triberg,

bad. Schwarzwaldbahn, 715 m ü. M., wird hiermit Touristen und Luftkur-Bedürftigen bestens empfohlen. Prachtvolle Lage am Hochwald, in nächster Nähe der Wasserfälle. Gediegene Einrichtung, Bäder im Hause, grosser, schattiger Garten. Beliebtes Haus ersten Ranges, wegen vorzüglicher und billiger Bedienung auf's Vorteilhafteste bekannt. Elektrische Beleuchtung. Omnibus am Bahnhofe. 2001.18.12

Albert Rotzinger, Besitzer.

Kt. Luzern Flühli im Entlebuch Schweiz

Luftkurort. 900 m üb. Meer. **Mit alkalischer Schwefelquelle.**

Kurhaus Flühli: Geschützte Lage in waldreicher Gebirgsgegend. Stärkende Alpenluft. Naher Tannenwald. Schöne Spaziergänge. Standort lohnender Gebirgstouren. Vorzügliches Quellwasser; Bäder, Douchen, Milch und Molken. Fahrpost ab Schüpfheim (1½ Std. entfernt), Station der Bern-Luzern Bahn. Eigene Fuhrwerk-, Post, Telegraph, Telephon, Elektr. Licht. Billigste Preise. Prospekte. Kurarzt: **Dr. Enzmann.** (2983.3.3) Eigentümer: **Leo Enzmann.**

Spa Spa Spa Spa Spa Spa Spa Spa Spa Spa Spa Spa

Spa in den belgischen Ardennen herrlichst gelegener **Kurort,** nur 2 Stunden Eisenbahnfahrt von Aachen.

Spa ist der Sammelpunkt der internationalen eleganten Welt. Viele Deutsche. Lesesäle mit deutschen Zeitungen.

Spa hat eine Sommer- und Winter-Saison. Theater, Concerte, Feste und die gleichen Zerstreuungen wie Monte Carlo. **Das Casino ist das ganze Jahr geöffnet.**

Man verlange Prospect vom Secretär des Casino in Spa, event. in deutscher Sprache.

353.20.18

48 Mk.

S. Jacobsohn, Berlin C., Prenzlauerstr. 45,

Lieferant des Verbandes deutscher Beamten-Vereine, eingeführt in Lehrer-, Förster-, Militär-, Post-, Bahn- und Privat-Kreisen, versendet die in allen möglichen Gegenden Deutschlands von allen Seiten anerkannt besten hocharmigen **Nähmaschinen** System Singer, starker Bauart, hochelegantem Nussbaumtisch, Verschlusskasten mit sämmtlichen Apparaten für **48 Mark** mitdreissigtägiger Probezeit und 5jähriger Garantie. Alle Systeme schwerster Maschinen zu gewerblichem Betriebe. Ringschiffchenmaschinen, Schuhmacher-, Schneider- u. Schnellnähermaschinen, sowie Roll-, Wring- u. Waschmaschinen zu **billigsten Fabrik-Preisen.** Katalog und Anerkennungen gratis und franko. Maschinen, die nicht gefallen, nehme auf meine Kosten zurück. — Die Nähmaschine, welche wir im November 1898 erhalten haben, ist, soweit jetzt festgestellt, ein gutes Werk und näht ganz ausgezeichnet. Bitte auch in der Wahl der Waschmaschine so vorsichtig zu sein. 4. Komp. 2. Hann. Inf.-Reg. 77, **Celle, Rossig,** Feldwebel. 3300.5.5

Panorama Festhalleplatz.

2153.—18 **Neu ausgestellt:**

Kolossalrundgemälde

„Der Hamburger Hafen"
und „Tiefsee-Aquarium".

Eintrittspreis pro Person 50 Pfg., Kinder und Militär 25 Pfg.

Hausinstallationen im Anschluss an das städtische Elektrizitätswerk.

Gesellschaft für elektrische Industrie

Karlsruhe, Baden,

Stadtbureau: Kaiserstrasse 221 — Telephon Nr. 638.

Projektierung und Ausführung elektrischer Licht- und Kraftanlagen

im Anschluss an das städtische Elektrizitätswerk Karlsruhe.

Ausführung genau nach den Vorschriften des städtischen elektrotechnischen Amtes.

Ingenieurbesuch und Kostenanschläge unentgeltlich.

Mit unserem Stadtbureau ist ein reichhaltiges **Musterlager von Installationsmaterialien und Beleuchtungskörpern** jeder Art verbunden, zu deren Besichtigung wir hierdurch ergebenst einladen.

Gefällige Anfragen bitten wir direkt an unser **Stadtbureau, Kaiserstrasse 221, Telephon 638,** zu richten. 3093.—.14

Gesellschaft für elektrische Industrie.

Bad Neuenahr.

REISEWEG: über Köln a. Rh.—Bonn a. Rh.—Remagena. Rh. oder über Koblenz a. Rh.—Remagen a. Rh. nach Neuenahr, Station der Ahrthalbahn.

Heilanzeigen: **Erkrankungen der Atmungsorgane,** Bronchial- und Luftröhrenkatarrh, Brustverschleimung, Heiserkeit, Influenza u. Folgen, **Magen- und Darmkatarrh** (Appetitlosigkeit, Sodbrennen, Magengeschwüre, Magen- und Darmblutungen), **Leberanschwellungen, Gallensteine** und **Koliken, Nierenentzündungen, akute** und **chronische Blasen-Katarrhe, Krankheiten,** die durch mangelhaften Stoffwechsel entstehen, **Gicht, Rheumatismus, Nieren-** und **Blasenstein, Diabetes (Zuckerkrankheit).**

Kurmittel: Einzige alkalische heisse Quelle Deutschlands. Wirkt mild lösend, den Organismus stärkend. Bade- und Trinkkuren, Römisch-irische und russische Dampfbäder, Sandbäder, Fangobäder u. s. w. Inhalationen und Massagen. Schwedische Heilgymnastik. Neues, im Jahre 1899 erbautes, grossartiges Badehaus mit mustergiltigen Einrichtungen. Im Bad Neuenahr praktizieren 14 Aerzte.

Kurfrequenz: Im Jahre 1889: 2829 Personen; im Jahre 1894: 4434 Personen; **im Jahre 1899: 7337 Personen ohne die Passanten.**

Ausführliche Broschüren gratis und franko durch die

Kurdirektion Bad Neuenahr (Rheinland).

3428.6.5

Badenweiler

422 Meter über dem Meer. 25 Minuten mit der Localbahn von Station Müllheim der badischen Staatseisenbahn. Klimatischer und Terrain-Kurort; bewährtes Thermalbad (Wildbad von 26,4° C) mit hocheleganten Badeeinrichtungen. — Neue ärztlich geleitete Kur- und Wasserheilanstalt (System Professor Winternitz), gesammte Hydro- und Elektrotherapie; sämmtliche medizinischen Bäder, Fango, Inhalatorium. — Grosser schattiger Park, Wandelbahn, weit ausgedehnte Waldpromenaden, schönste Ausflüge; zahlreiche Unterhaltungen, Lawn-Tennis- und Croquet-Plätze, vorzügliche Unterkunft und Verpflegung in zahlreichen Hotels, Pensionen, Privatwohnungen (Villen). Evangelische, katholische, englische Kirche. Den neuesten medicinischen Anforderungen entsprechende sanitäre Einrichtungen. Frequenz: 4000—5000 Personen. Saison vom 1. Mai an. Auskunft, Prospekte und illustrirte Broschüre unentgeltlich durch das **Bade-Comité.**

Hôtel Römerbad I. Ranges. Gebr. Joner. | **Hôtel Sommer** I. Ranges. O. Bieringer. | **Hôtel u. Pension Saupe** Ad. Saupe.
Hôtel u. Pension Schloss Haus Baden I. Ranges. F. Harrer. | **Pension Eugler** Geschwister Eugler.

2294.1.07

Staats-Medaille in Gold 1896.

Hildebrand's

Deutscher Kakao

Mk. 2,40 das Pfd.

Deutsche Schokolade

Mk. 1,60 das Pfd.

Vorrätig in allen mit unseren Plakaten versehenen Geschäften.

Theodor Hildebrand & Sohn, Berlin,

Hoflieferanten Sr. Maj. des Königs. 3668.12.5

Ulm a. Donau.

Vom 15. bis 23. September 1900 in sämtlichen Räumen des Saalbaus

Allgemeine Ausstellung für Kochkunst

Hôtel- und Wirtschaftswesen und verwandte Gewerbe

umfassend: ***Kochkunst, Konditorei, Bäckerei, Metzgerei, Delikatessen, Getränke*** jeder Art ꝛc., sowie in allen ***Ausstattungsgegenständen der Wirtsbranche,*** unter dem **Ehrenvorsitz des Herrn Oberbürgermeister Wagner in Ulm.— Anmeldungen** sind bis spätestens **10. August d. Js.** an die **Ausstellungs-Kommission** (Saalbau Ulm) einzureichen, welche auch zu jeder näheren Auskunft gerne bereit ist. 2054.6.4

Großh. Badische Staats-Eisenbahnen.

Zu dem Neubau eines II. Dienstwohngebäudes für 6 Weichenwärter in der Nähe des Neckarauer Uebergangs (Rheinhäuserplatz 13—15) hier, sollen die **Grab-, Maurer-, Steinhauer-** (Neckarthal oder Mainsteine), **Verputz-, Zimmer-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Blechner-,** und **Tüncher-Arbeiten** im Wege der öffentlichen Verdingung im **einzelnen** oder im **ganzen** vergeben werden.

Kostenanschläge, in welche von den Bewerbern die Einzelpreise einzutragen sind, werden auf der Kanzlei des Unterzeichneten, woselbst auch die Pläne und Bedingungen zur Einsicht aufliegen, auf Verlangen abgegeben.

Zeichnungen und Bedingungen werden nach auswärts nicht versandt.

Die Angebote sind längstens bis zu der am 3868.3.2

28. Juli d. J., vormittags 10 Uhr,

stattfindenden Verdingungstagfahrt einzureichen. Für den Zuschlag bleibt eine Frist von 3 Wochen vorbehalten.

Mannheim, den 12. Juli 1900.

Bahnbauinspektor.

Kauf — Tausch.

Wiesbaden.

2 Etagenvillen

neu gebaut, feinste Lage von Wiesbaden am Kurhaus, alles vermietet, **Ueberschuß nach Abzug aller Spesen ca. M. 9000.—,** wegen Wegzug sofort zu verkaufen. **Andere Objecte wie Terrain, Häuser, industrielles Werk ꝛc. werden in Zahlung genommen.** Barzuzahlg. Bedingung. Offerten unter **N. C. 616** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Frankfurt a. M.** 3879.2.2

Gelegenheitskauf.

Eine hübsche gute **Schlafzimmereinrichtung,** sowie **Salon-, Wohn- u. Eßzimmereinrichtung** ist äußerst sehr billig zu **verkaufen.** Die Möbel werden auch einzeln abgegeben **Steinstraße 6.** 3877.2.2

Bierbrauerei.

Eine mitten in einer größeren Amtsstadt des bad. Seekreises — Eisenbahn- u. Dampfschiffstation — gelegene Bierbrauerei mit einem Sudwerk von 12 Hektol., vorzüglichen Kellern, großen Sälen, Gartenwirtschaft und Kegelbahn **ist zu verkaufen.** — Das Geschäft hat beträchtlichen Bier- u. Weinverbrauch und bietet tüchtigen Geschäftsleuten gutes Einkommen. — Der örtlichen Verhältnisse u. guten Keller wegen würde sich das Anwesen auch zum Ankauf für eine Großbrauerei eignen. — Auskunft durch **Albert Rotzinger** in **Freiburg i. B.** 3744.3.2

Pension.

In der Familie eines Karlsruher Lehrers finden Schüler, welche die Karlsruher Schulen besuchen wollen, gute Aufnahme bei mäßigem Preise. Nachhilfe in sämtlichen Fächern der Mittelschulen, Latein mit inbegriffen. Gefl. Anfragen befördert die Exped. d. Bl. unter Nr. 3849.—2

Tapeten-Versand.

Tapeten von **10** Pfg. an versenden
Ziegler & Jansen,
1803.20.17 **Gelsenkirchen.**
Nicht im Tapetenringe.
Musterkarten versenden auf Wunsch.

Energische 3906.2.2

Direktrice

zur Leitung einer Fabrikations-Filiale der Parfümeribranche, 30—40 Arbeiterinnen, gesucht. Branchekenntnisse sind nicht erforderlich, dagegen wird verlangt: peinlichste Sauberkeit, Umsicht und gesetztes Wesen. Die Stellung ist dauernd und angenehm. Ausführliche Offerten mit Angabe der bisherigen Thätigkeit, des Alters, der Gehaltsansprüche, Zeugnisabschriften und Beifügung einer **Photographie,** welche zurückgesandt wird, unter **D. R. 89** an **Rudolf Mosse, Dresden,** erbeten.

Druck und Verlag der Badischen Landeszeitung, G. m. b. H., Hirschstraße Nr. 9 in Karlsruhe.

382 407 966 54022 188 98 236 339 58 422 597 868
927 42 55228 358 421 22 65 504 946 65 56258 82
327 87 413 603 851 57184 380 566 72 817 73 58088
99 126 264 333 596 760 94 861 966 59116 228 474
640 864 937 60002 414 845 781 870 911 24 76
61171 364 67 431 98 657 80 823 925 62095 408 60
674 819 63060 187 517 658 750 823 83 969 92 64089
113 93 539 49 666 741 65012 22 502 03 600 713 87
872 66182 274 395 499 737 36 948 67001 11 61 326
834 66150 62 297 320 42 449 628 96 724 927 78
69081 34 50 159 224 53 63 304 95 468 532 à Thl. 500.

Ser. II. Nr. 329 48 822 908 60 1118 43 52 67
257 69 453 66 708 09 47 989 2093 188 95 278 375
587 605 750 849 988 94 3085 117 87 847 4329 59
466 85 566 633 750 817 47 81 913 5118 68 521 714
34 6144 417 654 819 905 31 95 7014 15 131 230
588 873 904 11 8854 632 910 80 9018 98 101 517
604 924 10050 135 340 70 871 902 28 11048 114
248 358 519 695 712 954 12200 63 532 625 813 916
94 99 13324 39 547 915 14021 189 214 732 67 809
51 15052 154 396 982 16388 548 53 867 903 36 85
17214 414 514 654 66 80 18224 48 53 72 321 689
730 33 19069 261 413 36 691 766 961 20086 157
492 526 725 21135 291 300 469 746 22273 361 893
23095 141 210 27 379 631 85 24255 341 83 518 28
61 768 830 98 978 25121 644 779 924 95 26170 75
85 203 07 427 680 855 907 27049 120 260 454 68
588 841 76 28290 756 829 35 904 29030 139 44 223
35 87 549 601 719 74 30216 55 311 465 530 656
859 903 31633 85 707 32100 07 52 360 630 728 984
33249 585 694 901 72 34038 538 60 86 650 734 870
914 35061 121 27 364 453 520 623 876 36092 200
634 707 811 37035 103 40 230 323 457 627 725
958 38820 415 75 81 91 540 758 63 818 914 39004
160 76 238 90 506 59 678 724 85 830 72 40037 275
321 471 557 706 826 944 41069 70 102 351 84 546 64
570 42090 126 77 385 590 43334 54 90 453 728 823 982
44039 195 216 30 758 812 67 83 45008 274 559 667
76 977 99 46131 63 424 67 513 681 855 926 60 62
68 47252 316 425 549 849 48012 43 237 362 49417
580 772 861 936 50154 87 215 49 331 452 64 98
669 769 813 51067 109 228 94 660 925 65 52003 09
99 110 526 979 53175 89 214 16 454 502 96 658
766 826 966 78 54355 522 742 911 75 94 55265 663
727 916 56842 519 843 980 57004 18 108 82 275
324 739 58038 59218 435 681 775 897 60501 31 632
87 61000 111 22 99 216 38 413 54 741 64 893 910
15 62018 294 466 63232 334 82 724 41 64033 232
321 856 65158 229 330 670 801 988 66062 181 420
707 878 907 37 59 67141 331 79 722 68202 46 615
707 968 93 69084 91 115 65 599 648 734 984 70016
42 62 254 351 55 440 74 77 79 626 865 944 71301
455 38 630 761 958 72064 167 474 661 73067 278
432 939 74058 624 861 75134 272 85 321 532 48
882 76040 114 276 306 08 486 519 91 723 854 941
77803 595 660 774 89 890 78124 264 338 92 410
784 848 79070 200 676 78 840 94 80082 125 291
407 531 751 884 951 97 81149 67 262 393 98 422
729 59 813 985 82037 119 60 286 366 415 75
648 51 83090 189 243 369 447 70 85 97 505 51 921
84486 580 679 85367 538 90 781 867 86062 101 204
312 485 39 509 49 746 58 865 94 920 87027 236 58
341 97 408 75 507 729 31 856 73 960 88116 577
698 788 841 64 961 96 89081 286 363 69 509 652
811 31 974 90013 28 97 370 682 869 983 91497 734
801 12 95 956 92140 389 468 660 90 906 93156 563
77 95 665 91 967 94297 341 72 86 520 726 951
95105 54 288 327 94 95 518 81 89 870 919 96081
158 63 364 668 98273 344 515 44 952 99019 38 814
24 60 905 57 100446 74 653 63 99 701 835 101155
459 612 51 744 876 968 102022 79 104 538 86 688
864 931 47 54 103000 102 244 84 477 561 80 692
758 83 921 104093 99 760 73 932 105156 222 581
697 38 771 106480 71 562 889 94 972 107068 137
240 42 382 505 31 606 905 108090 275 99 329 680
773 83 981 109100 69 84 215 349 609 16 26 712 97
882 948 110248 59 99 379 774 848 111313 33 432
531 622 46 742 824 77 966 112403 12 503 630 811
38 113011 16 145 446 671 751 114046 397 404 506
731 835 960 115062 271 91 958 116324 451 700 866
117113 622 796 902 26 118122 76 274 400 521 629
74 119187 238 520 120035 353 469 597 659 806
999 121099 297 408 41 53 500 01 693 724 60 81
841 46 122287 407 22 579 123029 248 83 301 448
520 704 28 940 124034 105 276 390 496 899 913
125196 546 609 31 126062 251 767 93 127259 335
436 540 51 650 746 128015 308 43 96 717 813
129187 348 579 130140 68 250 465 618 786 952
131115 40 44 240 99 421 531 95 776 968 132330
529 658 84 746 54 862 64 908 133119 80 453 635
727 902 60 164218 431 775 849 953 135101 312 485
550 816 46 136140 373 79 451 535 725 834 137006
66 271 74 336 416 563 71 630 40 802 47 71 936
138133 593 688 834 928 139073 356 435 688 790
935 62 140010 215 312 89 598 640 141191 511 46
86 864 89 142034 100 360 605 10 880 920 34 143050
95 188 328 741 929 63 144084 484 88 619 26 40
777 962 145153 62 420 50 605 827 942 146063 219

492 147077 160 379 607 840 60 99 907 67 148829
45 85 467 73 595 635 83 906 149083 249 99 366
677 744 943 150078 513 606 57 777 81 914 69
151340 97 590 91 614 932 47 152033 145 653 38
821 26 68 929 153022 293 344 56 471 80 899 902
154055 115 98 393 417 521 613 775 155203 365 83
425 37 522 98 638 83 764 156052 114 251 335 49
529 714 157028 297 367 517 38 791 940 45 158064
296 406 43 47 878 159038 62 82 212 80 511 65 746
66 809 900 160706 86 161004 231 593 662 903
162113 207 87 96 302 408 52 714 50 893 163061
663 712 911 22 62 164136 285 391 411 18 755 71
979 165119 91 271 451 571 87 877 166177 201 516
685 756 939 46 71 167095 123 48 278 495 591
168236 301 426 53 506 55 71 92 610 901 09 169148
398 409 55 513 631 796 839 89 947 170123 354
407 514 30 70 826 952 171154 534 47 804 80 922
84 86 172571 675 754 59 173788 809 11 953 174250
383 421 607 175170 94 289 312 37 488 98 527 61
736 74 916 176019 501 642 46 706 991 177127 209
385 585 675 849 906 178348 402 57 565 893 179038
256 60 75 351 683 88 771 910 180049 142 49 96
208 338 81 478 897 992 181136 543 182109 76 256
579 852 67 à Thlr. 100.

à 3½% v. 1867. (48. Verlosung.) **Ser. I.** Nr. 17 27 70 99 261 384 86 540 89 865 1110 360 430 94 627 32 37 802 924 44 2068 209 43 806 981 3006 10 217 303 41 95 470 74 548 87 852 90 4135 422 796 890 940 5140 249 71 387 416 588 911 50 6287 312 452 584 661 7384 758 8009 407 660 700 9069 81 94 258 303 522 10101 235 39 334 445 593 634 11309 467 97 585 99 721 27 77 898 à M 1500. — **Ser. II.** Nr. 8 133 67 268 417 39 43 713 814 925 93 99 1030 103 279 485 767 808 57 2206 383 407 522 955 72 91 3042 64 147 502 806 928 4221 374 477 535 74 600 845 908 5375 92 588 811 911 6092 419 99 555 621 49 809 7170 655 771 979 8175 226 362 582 632 9012 667 992 10009 346 624 995 11035 62 106 18 35 259 567 670 890 975 12048 105 90 785 919 32 13053 86 488 14426 50 561 619 15023 306 458 86 748 810 22 940 16071 293 408 527 70 90 804 17091 160 65 352 490 601 59 703 57 18023 207 429 96 612 921 29 66 19029 69 153 219 567 20125 89 467 766 21005 382 504 834 22069 80 105 26 49 275 310 543 656 58 710 826 94 943 24398 510 53 96 703 950 83 25171 211 408 16 88 569 627 885 26000 145 80 350 70 566 92 634 91 758 813 46 91 967 27050 297 309 92 677 743 88 97 821 900 28026 285 381 459 835 71 961 69 83 29086 385 488 521 73 659 707 834 45 30080 145 229 377 424 31 541 686 821 63 31070 520 608 799 988 32000 59 278 589 693 745 68 89 33074 146 363 80 575 606 880 962 65 34110 47 244 315 416 674 928 35019 152 209 300 465 615 715 974 99 36057 58 143 76 89 201 12 96 728 35 65 856 37178 319 38057 106 07 66 422 53 54 601 717 23 879 978 39114 499 637 787 997 40001 65 118 510 639 45 747 953 41072 92 97 105 78 558 918 33 42021 352 508 30 749 807 98 934 42 43059 290 367 565 657 788 94 44388 448 50 715 897 45276 412 585 713 850 46003 53 142 222 325 482 564 618 82 806 47190 238 80 410 22 26 641 55 48513 49025 94 199 329 53 643 852 50051 72 151 75 213 86 364 82 604 30 701 90 820 51037 87 764 52115 211 57 438 622 53002 97 201 375 422 93 533 624 64 900 54112 224 338 636 81 743 55023 69 523 27 71 728 823 46 56181 208 850 57062 232 333 648 58104 263 504 935 59154 56 465 686 909 à M 300.

à 3½% v. 1869. (55. Verlosung.) **Lit. A.** Nr. 581—600 2901—13 15 17—20 3981—4000 5541—60 9881—900 14621—40 17361—80 20741—60 24181—200 521—40 à Thlr. 500. — **Lit. B.** Nr. 3626—50 726—50 4226 27 29—41 43—50 651—75 10076—100 19476—500 20776—800 22451—55 57—75 26926—50 27426—50 29976—30000 31126—50 34826—50 41876—900 44951 52 54—59 61—75 46926—50 à Thlr. 100.

34) Schlesische Rentenbriefe.

Verlosung 15. Mai. — Rückzahlbar ab 1. Oct. 1900.

à 4% Lit. A. Nr. 62 124 30 211 37 98 315 33 68 545 983 1042 48 87 322 24 31 419 63 87 525 653 70 744 68 806 77 939 2068 214 56 94 468 633 42 754 80 850 3122 30 42 280 447 59 516 81 628 76 701 822 64 973 4125 86 92 214 35 88 346 418 94 694 747 871 906 18 30 96 5145 318 34 69 428 75 521 60 726 57 910 6004 102 204 86 445 615 20 44 84 729 90 806 76 942 7054 125 214 22 350 51 402 634 45 725 878 8054 116 291 579 726 996 9076 88 90 99 125 333 436 48 56 514 27 671 917 10241 692 756 840 73 970 11026 29 56 182 45 202 15 21 24 420 72 75 549 624 68 742 89 878 960 12000 01 106 252 66 823 438 84 516 24 30 98 684 752 826 99 13092 117 18 30 45 84 247 314 550 721 49 885 14056 267 303 57 565 866 981 15004 107 226 44 82 511 672 730 836 950 16008 30 57 89 254 369 559 17023 309 538 60 723 890 909 24 18062 80 131 213 14 70 350 93 400 55 526 625 833 86 921 19011 165 72 212 446 86 522 67 96 642 98 755 67 878 921

20399 482 67 502 735 46 891 93 961 68 76 21048
314 31 81 567 625 48 51 776 616 59 79 943 22222
86 358 408 57 87 508 38 607 47 766 805 41 905
23017 138 40 245 387 88 435 37 89 99 674 91 786
57 887 937 46 66 24027 93 136 77 358 481 37 77
549 70 657 92 769 802 32 35 904 38 25061 196 326
77 496 520 62 600 13 22 24 865 985 26018 64 290
342 565 621 26 34 50 81 92 710 32 824 911 50 92
96 27120 68 370 435 49 93 601 22 88 92 742 823
65 28092 178 215 93 319 27 62 428 36 97 520 56
84 654 761 85 40 50 816 83 927 96 29027 54 90
162 230 338 89 à M 3000. — **Lit. B.** Nr. 154 366
460 564 70 76 90 91 602 05 705 816 46 60 1058
243 494 586 685 792 2076 105 91 303 19 50 538
50 61 71 649 74 725 78 805 3004 24 110 229 345
415 49 61 620 82 736 58 880 46 927 4019 148 99
250 66 332 83 415 580 721 40 78 867 5193 330 36
424 43 67 75 514 621 834 49 94 911 6068 136 72
89 228 313 539 602 26 759 802 69 928 40 7047 60
106 200 39 à M 1500. — **Lit. C.** Nr. 16 52 164 238
315 33 527 98 725 74 944 1076 93 98 112 72 287
399 480 660 79 759 878 2105 11 45 60 302 95 493
569 612 21 22 742 45 57 3078 117 271 364 408 47
520 675 4018 84 160 92 95 218 326 69 538 94 665
790 922 5068 167 461 506 13 92 691 707 93 814 15
6117 211 342 46 51 453 730 36 84 804 46 961 7073
87 195 426 46 615 59 745 840 57 74 924 8097 189
510 663 65 87 719 21 26 973 9056 141 211 49 353
416 64 65 85 509 46 713 26 821 981 96 10024 59
115 206 31 95 406 503 60 66 643 745 849 63 928
33 43 73 11022 123 273 82 98 375 495 501 34 56
671 85 740 12115 256 440 509 32 85 607 32 81 727
69 912 15 13053 89 222 477 595 605 35 801 16 934
14078 108 28 42 70 200 51 305 42 64 82 442 60 68
552 66 98 620 31 46 810 54 15132 221 317 538 648
87 714 34 922 23 16316 65 548 611 48 53 734 992
17091 308 83 665 711 86 853 72 978 18073 100 41
76 96 263 85 88 429 81 625 75 887 56 77 905 19108
205 75 80 93 310 79 410 86 720 46 78 83 852 946
71 91 20012 473 82 572 96 644 49 21020 77 116
274 82 497 98 502 22 24 61 623 27 28 799 820 32
48 941 53 22299 325 86 88 493 512 668 82 711 13
47 800 12 14 18 29 964 23010 54 118 312 73 421
24 518 82 99 658 69 753 937 88 24040 158 62 87
237 74 397 447 536 52 640 713 82 804 97 25090
113 25 299 304 39 419 46 55 596 656 739 816
26027 96 120 28 97 309 25 78 464 535 622 28 65
76 827 941 69 78 27024 82 133 49 70 à M 300. —
Lit. D. Nr. 199 224 342 61 492 500 609 948 57
1026 197 271 79 822 66 401 48 525 85 661 954
2016 84 111 38 69 324 58 74 424 542 61 78 647
909 3158 60 97 280 88 98 379 708 862 932 4164
271 80 500 615 46 62 99 769 893 904 58 5048 115
38 90 280 321 493 597 39 82 801 920 6082 114 374
635 740 902 08 15 17 7060 124 413 41 79 621 704
47 77 830 900 8158 64 200 03 340 45 51 469 524
44 56 785 848 62 931 9049 310 457 526 621 702 51
10286 333 53 411 35 613 756 846 986 11016 37 87
128 72 90 259 62 78 300 32 42 75 582 660 69 724
96 940 12068 281 439 68 90 624 60 98 98 716 61
13288 435 46 51 91 522 41 618 59 750 57 888 93
951 14087 100 62 84 339 426 84 526 647 725 805
92 15113 46 97 296 480 83 90 580 84 644 50 743
68 997 16036 130 48 333 440 89 532 57 90 654 58
86 90 704 878 960 80 17249 316 17 91 407 22 607
739 800 21 25 59 923 34 86 88 18011 106 229 88
90 95 332 78 411 35 51 506 20 25 688 784 802 58
88 98 19016 145 207 17 301 40 416 61 539 42 48
601 02 13 48 729 58 75 808 92 905 20093 276 304
415 526 38 51 69 610 21 23 67 80 805 21019 82 88
106 95 264 76 à M 75.

à 3½%. **Lit. L.** Nr. 106 300 à M 3000. — **Lit. M.** Nr. 63 M 1500. — **Lit. N.** Nr. 58 M 300.

35) Verein deutscher Oelfabriken in Mannh.

Theil-Schuldverschreibungen v. 1889.

7. Verlosung 30. Juni 1900. — Rückzahlbar ab 2. Januar 1901.

Nr. 41 60 63 95 199 258 68 69 71 79 93 96 317 25 56 463 81 505 09 44 52 62 66 604 12 40 728 48 77 80 806 32 74 88 94 916 32 41 63 81 1006 43 58 88 119 26 42 44 73 77 91 93 94 233 56 69 91 334 86 440 48 60 69 93 503 51 53 54 93 601 32 47 52 92 724 26 82 811 13 29 65 95 942 67 79.

36) Verlagsanstalt und Druckerei, Act.-Ges.

vorm. J. Richter in Hamburg.

Prioritäts-Obligationen.

Verlosung 1. Juli. — Rückzahlbar ab 1. Oct. 1900.

Nr. 170 473 699 720 21 952 1073 257 321 31 420 23 735 82 à M 1000.

37) Weilburger 3½% Stadt-Obligat. v. 1889.

Verlosung im Juni 1900. — Rückzahlbar ab 2. Jan. 1901.

Lit. A. Nr. 101 50 à M 1000. — **Lit. B.** Nr. 13 37 60 90 à M 500.

Druck und Verlag der Badischen Landeszeitung, G. m. b. H. in Karlsruhe.

Verloosungs-Beilage
zur
„Badischen Landeszeitung“.

No. 29. **Samstag, den 21. Juli** **1900.**

Inhalt.

1) Antwerpener 2½proc. 100 Fr.-Loose von 1887.
2) 3½proc. Badisches Eisenbahnanlehen von 1875.
3) Bamberger 3½proc. Stadt-Obligationen von 1887.
4) Barmer Stadt-Obligationen und Anleihescheine.
5) Bremische 4½proc. Staats-Schuldscheine v. 1859.
6) Brünner Stadt-Anleihen.
7) Crédit foncier de France, Obligationen.
8) Deutsche Continental-Gas-Gesellschaft.
9) Dux-Bodenbacher Eisenbahn.
10) Egyptische garantirte 3proc. Anleihe.
11) Elbinger Stadt-Obligationen und Anleihescheine.
12) Essener Bergwerksverein König Wilhelm.
13) Georgs-Marien-Bergwerks- und Hütten-Verein.
14) Gotthardbahn-Gesellschaft, 3½proc. Obligationen.
15) Hof-Asch-Eger Eisenbahn-Obligationen.
16) Kaschau-Oderberger Eisenbahn.
17) Kempten-Memmingen-Ulmer Eisenbahn-Anlehen.
18) Mailänder 45 Fr.-Loose von 1861.
19) Mainzer 3½proc. Stadt-Obligationen.
20) Meininger 7 fl.-Loose von 1870.
21) Münster i. W., 3½proc. Stadt-Anleihe.
22) Niederwaldbahn-Gesellschaft.
23) Nordhausener Stadt-Anleihescheine.
24) Norwegische Reichs-Hypothekenbank.
25) Nürnberger Vereinsbank.
26) Oesterreichische Allgemeine Bodencredit-Anstalt.
27) Oesterreichische Nordwestbahn.
28) Oesterreichisch-Schlesische Bodencredit-Anstalt.
29) Pariser Ausstellungs-Fr. 20 Bons von 1900.
30) Portland-Cementfabrik Hemmoor.
31) Prag-Duxer Eisenbahn.
32) Quebec, 4½proc. Staats-Anleihe von 1880.
33) Sächsische conv. 3½proc. Staatsschulden-Cassenscheine von 1852/55/58/59/62/66/68.
34) Schlesische Rentenbriefe.
35) Verein Deutscher Oelfabriken in Mannheim.
36) Verlagsanstalt und Druckerei, Act.-Ges. vormals J. F. Richter in Hamburg.
37) Weilburger 3½proc. Stadt-Obligationen v. 1889.

1) Antwerpener 2½% fr. 100 Lose v. 1887.

Verlosung 10. Juli 1900. — Rückzahlbar ab 1. Juli 1901.

Serien und Gewinne:

Ser.	Nr.	Ser.	Nr.	Ser.	Nr.	Ser.	Nr.	Ser.	Nr.
235	—	18289	17	28370	—	42578	—	54368	—
2826	5[3]	19435	17	29488	1	44567	7	57322	8
	11[4]		24[4]		3	44714	—		19
6170	—	19706	—		5	45793	—	58682	—
6933	—	20422	—	30103	—	49209	—	59951	9
6993	—	23331	—	31939	—	49357	—		20[1]
7016	—	23853	—	32327	—	50648	—	60277	—
10250	—	24267	4	32522	1	50712	—	61617	5
10329	—	26333	9	37465	22	50779	—	66018	6
14006	—	26420	1	38915	—	52391	8	66278	16
14704	—		13	39147	25	53196	25[3]	71850	—
16861	—								

[1] fr. 150,000, [2] fr. 2500, [3] fr. 1000, [4] fr. 500, Nummern ohne hochstehende Ziffern à fr. 150. — Alle übrigen in vorstehenden 49 Serien enthaltenen Nummern à fr. 110.

2) 3½proc. Badisches Eisenbahnanlehen von 1875.

Ziehung vom 5. Juli. — Rückzahlbar ab 1. Febr. 1901.

Lit. A, B, C, D und E je 131 Stücke zu 2000, 1000, 500, 300 und 200 ℳ Nr. 172 177 214 261 317 351 373 456 470 626 814 873 900 999 1177 1180 1188 †1266 1325 1348 1441 1458 1459 1469 1548 1584 1598 1725 1757 1778 2008 2186 2192 2196 2207 2348 2371 2372 2400 2498 2538 2551 2567 2599 2605 2623 2641 2642 2765 2774 2803 2828 2829 2831 2843 2854 2915 2924 2932 2981 3104 3135 3277 3281 3353 3468 3478 3489 3523 3557 3572 3573 3665 3819 3831 3869 3884 3885 3921 3971 4053 4143 4219 4410 4412 4691 4743 4884 4915 4926 4933 4964 4990 5068 5077 5120 5161 5190 5328 5516 5569 5646 5677 5704 5799 5997 5939 5993 6105 6106 6265 6276 6361 6498 6539 6553 6629 6686 6768 6821 6835 6881 6950 6965 7038 7112 7196 7296 7309 7329 7462.

Die mit † bezeichnete Schuldverschreibung Lit. B. Nr. 1266 zu 1000 M. wurde durch richterliches Urtheil für kraftlos erklärt.

3) Bamberger 3½% Stadt-Obligat. v. 1887.

Verlosung 2. Juli. — Rückzahlbar ab 1. October 1900.

Lit. A. Nr. 181 292 308 à M 2000. — **Lit. B.** Nr. 7 25 97 266 533 642 715 à M 1000. — **Lit. C.** Nr. 554 647 741 à M 500. — **Lit. D.** Nr. 41 142 200 à M 200.

4) Barmer Stadt-Obligat. u. Anleihescheine.

Verlosung 25. Juni 1900. — Rückzahlung der Obligat. V. Ausg. ab 2. Januar 1901, der Anleihescheine VII. und VIII. Ausg. ab 1. April 1901.

V. Ausg. v. 1876. Lit. A. Nr. 1677 702 39 800 08 70 92 925 30 57 2014 127 à M 2000. — **Lit. B.** Nr. 1760 85 96 814 24 61 938 61 76 2043 90 129 75 237 39 366 88 441 513 21 32 48 725 à M 1000. — **Lit. C.** Nr. 1798 2047 53 55 130 78 81 209 31 35 63 98 305 445 63 81 86 94 550 637 75 93 701 08 819 93 932 64 81 3041 72 112 69 95 208 40 77 79 98 498 540 78 94 604 77 à M 500.

VII. Ausg. v. 1882. Lit. A. Nr. 7 36 à M 5000. — **Lit. B.** Nr. 36 93 98 203 32 68 358 67 450 63 à M 2000. — **Lit. C.** Nr. 34 72 205 16 70 370 74 87 442 527 80 685 772 91 807 98 909 95 à M 1000. — **Lit. D.** Nr. 121 46 58 65 235 368 98 494 538 45 62 67 696 889 90 926 à M 500.

VIII. Ausg. v. 1887. Lit. A. Nr. 43 68 134 347 98 à M 5000. — **Lit. B.** Nr. 458 556 83 601 21 711 853 54 à M 2000. — **Lit. C.** Nr. 976 1034 165 230 94 383 436 524 623 26 à M 1000. — **Lit. D.** Nr. 1664 92 779 818 61 967 2068 à M 500.

NB. Die vom 18. Juni 1891, 17. August 1896, 13. Mai 1899 zu tilgenden Obligationen sind durch freihändigen Ankauf erworben.

Restanten: V. Ausg. Lit. C. Nr. 1842 2051 285 887. — **VII. Ausg. Lit. C.** Nr. 145 91. — **Lit. D.** Nr. 181 431 713. — **VIII. Ausg. Lit. A.** Nr. 148. — **Lit. C.** Nr. 1133. — **Lit. D.** Nr. 2100 02 04. — **IX. Ausg. Lit. A.** Nr. 214. — **Lit. B.** Nr. 958 1108 470 2134. — **Lit. C.** Nr. 2861 3344 4009. — **Lit. D.** Nr. 4473 83 5100. — **X. Ausg. Lit. B.** Nr. 362. — **Lit. D.** Nr. 1267.

5) Bremische 4½% Staats-Schuldsch. v. 1859.

Verlosung 25. Juni. — Rückzahlbar ab 1. Oct. 1900.

Lit. A. Nr. 34 103 25 81 83 227 71 302 22 96 421 78 502 48 606 85 99 702 66 807 77 922 59 61 1062 111 71 207 83 89 423 48 67 77 89 599 610 46 63 743 à Thlr. 1000. — **Lit. B.** Nr. 26 30 33 360 81 410 15 62 77 81 509 86 611 20 31 84 753 71 83 91 837 62 906 40 1111 69 201 37 38 73 341 401 22 41 78 553 650 76 783 97 821 29 55 56 86 904 35 57 74 2001 18 190 97 217 41 382 498 511 66 75 91 622 813 35 78 901 40 65 3015 76 129 34 60 249 51 94 340 51 407 14 à Thlr. 500. — **Lit. C.** Nr. 43 67 118 42 59 70 75 232 82 305 19 32 58 405 14 65 92 504 689 93 751 62 886 956 1006 95 111 362 402 07 53 529 41 71 674 94 705 826 926 82 91 2004 59 132 56 65 205 27 56 95 357 61 446 96 537 68 606 10 702 77 93 821 76 960 62 3062 106 30 33 41 42 89 234 354 633 66 69 97 724 27 52 84 85 803 05 07 33 82 914 82 94 à Thlr. 100.

Restanten: Lit. A. Nr. 488. — **Lit. B.** Nr. 873. — **Lit. C.** Nr. 934 1394 943 2399.

6) Brünner Stadt-Anleihen.

Verlosung 2. Juli 1900. — Rückzahlbar sofort.

Anl. v. 1875. Nr. 6 11 23 38 58 59 67 71 72 79 90 95 100 07 35 41 60 73 202 22 55 68 75 76 85 89 324 48 49 57 95 401 16 25 28 46 80 à Kr. 2000.

Anl. v. 1883. Ser. A. Nr. 22 60 141 235 95 312 93 469 514 43 74 88 à Kr. 2000. — **Ser. B.** Nr. 69 149 93 208 24 40 304 423 31 649 720 85 946 à Kr. 200.

Restanten: Anl. v. 1875. Nr. 293 406.

7) Crédit foncier de France.

Verlosung 5. Juli. — Rückzahlbar ab 1. August 1900.

2,50% Obligationen Emiss. 1885.

Nr. 557366 fr. 100,000. — Nr. 794677 fr. 25,000. — Nr. 103210 194085 343927 385226 775212 948858 à fr. 5000. — Nr. 20008 37360 61913 67297 82549 88116 129857 207249 228866 257575 269443 296190 313212 329119 421573 426610 488200 489139 492419 516704 548346 569882 582384 618478 619370 620945 640820 659384 670982 682539 694319 699806 703118 722016 742167 758446 781727 788227 809500 804850 805453 811763 819204 914388 980971 à fr. 1000.

3% Obligationen v. 1879.

Nr. 1181037 1298526 à fr. 100,000. — Nr. 172202 fr. 25,000. — Nr. 123659 1599657 à fr. 10,000. — Nr. 546218 864797 878110 1068342 1768485 à fr. 5000. — Nr. 7129 12697 20249 91697 125822 179411 192812 225183 226698 247139 252162 264185 266109 279878 283854 292504 321121 339595 358389 406855 419143 420826 422321 456150 459719 547670 592297 614818 623366 685138 695072 701010 708141 210 736971 752298 753643 756337 814417 828011 829120 841988 845757 909498 943756 950687 964844 978374 979168 982222 1009905 1012765 1085601 1043035 1100686 1107977 1132746 1148959 1152659 1179611 1189720 1200974 1210169 1219912 1263790 1264173 1269311 1278537 1286358 1300688 1306044 1319355 1327337 1330346 1333879 1411378 1464372 1467134 1495683 1503262 1537405 1598816 1606000 1658186 1687879 1696161 1705183 1739752 1757253 1785541 à fr. 1000.

Verlosung 22. Juni. — Rückzahlbar ab 15. Juli 1900.

2,50% Communal-Obligationen à fr. 500 v. 1892.

Nr. 178644 fr. 100,000. — Nr. 428707 fr. 30,000. — Nr. 185721 221079 à fr. 10,000. — Nr. 150574 176356 375646 464879 à fr. 5000. — Nr. 34589 38281 60531 82647 121674 151155 778 227763 244783 266640 269467 280260 282164 289887 301317 348197 359476 362835 366484 376293 484453 487643 488442 446131 450246 451643 458233 459618 477963 483802 à fr. 1000.

2,50% Obligationen à fr. 500 v. 1895.

Nr. 74636 fr. 100,000. — Nr. 112422 fr. 25,000. — Nr. 235513 fr. 10,000. — Nr. 213223 398254 439862 à fr. 5000. — Nr. 9520 19879 22550 38471 50390 486 61938 66345 85377 488 91576 92758 104156 116449 126605 135077 146966 168000 191723 203815 203967 225337 228178 240487 278443 282999 284606 299153 318640 340063 355578 360122 363677 366376 368227 374461 381504 382058 385067 397891 417523 435438 438356 444035 449271 452883 457729 463180 469038 478216 à fr. 1000.

8) Deutsche Continental-Gas-Gesellschaft.

Prioritäts-Obligationen.

Verlosung 1. Juli 1900. — Rückzahlbar ab 2. Jan. 1901.

Emiss. 1884. Lit. A. Nr. 47 126 378 443 689 1108 78 500 12 760 852 70 2088 186 231 37 82 307 40 471 753 860 971 3004 78 115 410 88 524 53 801 71 4153 84 261 72 84 467 525 40 651 817 943 48 5192 259 974 82 6000. — **Lit. B. Nr.** 16 48 215 19 49 376 532 46 651 759 1085 140 354 84 408 692 800.

Emiss. 1892. Lit. C. Nr. 6013 277 511 92 703 08 91 835 7048 365 547 654 740 8218 326 424 82 86 672 727 78 922 86 9006 266 440 630 61 934 10168 309 38 59 516 843 11230 744 901. — **Lit. D.** Nr. 2064 92 178 610 890 906 54 3174 266 375 437 724 886.

Restanten: Lit. A. Nr. 3083 670 4834 5859. — **Lit. C.** Nr. 6765 7112 799 8229 775 9473. — **Lit. B.** Nr. 75 576 618 1224 947. — **Lit. D.** Nr. 2307.

9) Dux-Bodenbacher Eisenbahn.

Verlosung 2. Juli. — Rückzahlbar ab 1. October 1900.

Prioritäts-Obligationen. Emiss. v. 1871. Nr. 38 990 1081 437 2484 529 65 653 67 989 3927 4462 64 858 5222 6066 68 124 499 7082 8603 963 9142

11056 499 551 835 18027 178 99 655 14008 868 15167 494 779 16279 96 594 771 868 18194 519 877 20610 88 832 22611 708 23118 883 25336 590 26180 241 28009 81 418 29415 889 931 30130 31684 745 32042 33018 427 567 882 990 34955 35634 755 36347 700 37972 38719 879 90 957 39237 376 502 702 21 40181 684 41574 773 42011 452 533 43239 323 760 44060 592 45234 787.

Schuld-Obligat. v. 1874. Nr. 408 18 79 576 à M 1500. — Nr. 89 827 1198 912 2380 3127 906 4751 5103 6306 7393 764 à M 300.

Restanten: Prior.-Obligat. Emiss. v. 1871. Nr. 936 1226 902 2227 3174 5351 8778 12298 302 14022 368 15933 16202 17796 18426 23417 24700 26279 482 691 718 27 28915 29139 30607 31257 692 32464 38413 811 13 39007 40980 82 42334 43252 538 44225 26. — **Schuld-Obligat. Emiss. v. 1874.** Nr. 519 824 4352 6028 7537 à M 300. — Nr. 531 83 à M 1500.

10) Egyptische garantirte 3% Anleihe.

Verlosung 27. Juni. — Rückzahlbar ab 1. Sept. 1900.

Nr. 42 188 297 449 685 839 1005 208 937 70 2373 797 3058 352 441 4043 59 659 777 858 969 5142 61 215 28 491 538 47 754 à Lstr. 1000. — Nr. 8753 54 9263 64 à Lstr. 500. — Nr. 11226—30 à Lstr. 200. — Nr. 13201—10 15564 65 771—80 17091—100 19041—50 à Lstr. 100.

11) Elbinger Stadt-Obligat. und Anleihesch.

Verlosung 11. Juni 1900. — Rückzahlbar ab 1. Jan. 1901.

à 3½% convertirte Obligat. v. 1876. Lit. A. Nr. 36 48 à M 2000. — **Lit. B.** Nr. 29 31 81 à M 1000. — **Lit. C.** Nr. 4 17 39 40 49 à M 500. — **Lit. D.** Nr. 16 32 33 64 71 85 91 108 13 18 27 à M 200.

à 3½% convertirte Obligat. v. 1886. (Ausgefertigt mit dem Datum vom 1. September 1885.) **Lit. A.** Nr. 158 60 à M 2000. — **Lit. B.** Nr. 109 32 44 à M 1000. — **Lit. C.** Nr. 240 64 65 89 304 11 41 84 à M 500. — **Lit. D.** Nr. 214 48 50 54 59 60 62 64 66 67 86 325 à M 200.

NB. Von der von 4 auf 3½% convertirten Anleihe vom 18. Juli 1892, 3. Ausg. sind die zum 1. Januar 1901 zu tilgenden M 10,200 freihändig angekauft. Eine Verlosung hat mithin nicht stattgefunden.

Restant: Anl. v. 1892. Lit. D. Nr. 206.

12) Essener Bergwerksv. König Wilhelm.

Verlosung 31. Mai 1900. — Rückzahlbar ab 2. Jan. 1901.

Conv. 4% Obligat. v. 1892. Nr. 60 76 83 126 33 79 270 77 78 399 421 48—51 55 59 86 500 24 25 34 612 811 21 42 47—49 76 929 55 56 69 1021 56 59 84—86 89 91 120 21 38 69 224 90 92 412 18 49 504 60 65 604 39—41 80 707 08 40 63 82 86 883 84 919 2007 21 62 97 99 106 07 16 20 56 94 227 35 36 71 321 34 51 52 65 67 73 77 94 417 72 à M 1000.

4½% Obligat. v. 1896. Nr. 8 19 20 26 91 182 247 70 72 76 77 81 85 319 89 517 81 665 91 746 72 82—84 802—04 936 66 85 à M 1000.

13) Georgs-Marien-Bergwerks-u. Hütten-Ver.

Partial-Obligationen.

Verlosung 15. Juni 1900. — Rückzahlbar ab 2. Jan. 1901 die Anleihen v. 1881 und 1883.

Anl. v. 1881. Nr. 47 57 63 105 42 94 327 403 41 à M 3000. — Nr. 594 610 57 59 76 99 717 68 91 841 69 926 45 1005 60 144 59 68 266 86 92 300 19 86 435 50 71 81 603 31 724 56 76 845 990 2052 64 81 110 23 279 308 32 45 59 448 687 728 63 812 à M 600. — Nr. 3026 45 96 143 50 87 228 36 303 36 à M 300.

Anl. v. 1888. Nr. 49 70 131 36 97 99 361 422 61 525 88 754 827 85 900 22 92 1036 95 153 210 48 95 383 99 457 69 586 642 63 701 47 48 64 71 873 78 84 90 961 2003 24 90 100 52 57 60 222 79 86 322 416 20 51 77 86 549 59 913 92 à M 500.

Anl. v. 1895. Lit. A. Nr. 38 73 83 139 210 356 91 427 59 90 517 51 673 731 814 17 35 78 903 63 à M 500. — **Lit. B.** Nr. 1076 102 19 43 247 338 69 440 50 93 520 94 618 747 87 825 49 96 904 39 à M 1000. — **Lit. C.** Nr. 2002 34 123 48 243 82 337 65 408 74 527 667 97 728 51 78 867 88 973 82 à M 2000.

Restanten: Anl. v. 1881 u. 1883. Nr. 520 751 1535 906 à M 600. — Nr. 821 1320 2099 104 05 386 493 658 à M 500. — Nr. 3011 M 300. — **Anl. v. 1895. Lit. A.** Nr. 398.

14) Gotthardbahn-Gesellschaft, 3½% Obl.

Verlosung 23. Juni. — Rückzahlbar ab 30. Sept. 1900.

Lit. A. Nr. 1981—2000 5101—20 18381—400 28521—40 36261—80 37401—20 38961—80 40441—60 52761—80 54921—40 60281—300 61141—60 67741—60 70521—40 89721—40 à fr. 500. — **Lit. B.** Nr. 2061—70 101—10 3941—50 5181—90 861—70 6341—50 19811—20 20291—300 22891—400 26251—60 30591—600 32271—80 33781—90 36571—80 38791—800 45871—80 48381—90 57061—70 59211—20 60371—80 70041—50 à fr. 1000.

Restanten: Lit. A. Nr. 54525—28. — **Lit. B.** Nr. 25899 900.

15) Hof-Asch-Eger Eisenbahn-Obligationen.

35. Verlosung 15. Juni. — Rückzahlbar ab 15. Sept. 1900.

Nr. 23 154 295 358 421 506 14 19 48 54 77 627 752 935 69 1141 82 88 267 314 401 03 521 57 98 604 17 758 825 31 85 921 2174 395 467 581 97 642 726 94 890 901 12 32 3036 69 74 89 195 230 394 439 54 73 81 558 86 604 13 715 60 858 922 82 4043 74 113 61 66 219 314 61 480 98 507 24 97 648 49 799 816 49 946 84 5086 131 230 320 413 17 520 621 36 711 953 6043 70 82 85 138 210 64 380 657 62 83 740 812 955 7119 219 52 87 88 381 425 47 512 86 89 604 07 708 70 94 800 958 8083 89 90 112 61 99 200 47 54 63 71 72 333 410 29 90 521 626 45 81 92 712 27 879 9061 95 99 121 37 272 348 471 503 629 748 73 92 805 42 43 934 10049 62 135 66 223 27 90 95 369 503 21 65 91 731 57 804 09 23 45 67 936 82 84 99 11017 23 44 93 95 110 37 87 88 94 270 77 367 84 94 433 543 604 10 799 882 991 12029 50 106 53 67 264 67 84 92 301 58 90.

Restanten: Nr. 87 393 1270 690 750 76 2084 478 4602 857 5059 867 6028 324 714 35 36 822 7211 75 574 611 821 77 8242 558 9195 10210 460 63 534.

16) Kaschau-Oderberger Eisenbahn.

4% Prioritäts-Partial-Schuldverschreibungen.

Verlosung 1. Juli 1900. — Rückzahlbar ab 1. Jan. 1901.

Silber-Anl. v. 1889. Ser. 166 717 922 932 1177 1462 1509 1552 1766 1934 2316 2353 2599 2603 2706 3190 3246 3401 3480 3593 4160 4171 4433 4778 4818 4830 4885 4960 5506 5762 6302 6683 7641 7825 7865 8376 8436 8497 8559 8603 8856 8881 8889 8953 9073 9082 9258 9366.

Gold-Anl. v. 1889. Ser. 51 416 617 619 1344 1350 1435.

Silber-Anl. v. 1889. (Oestreichische Strecke.) Nr. 5650 758 87 899 6218 476 841 66 981 7111 13 490 à fl. 200. — Nr. 369 459 92 672 1241 48 519 75 658 891 2091 207 463 703 951 3035 288 4384 à fl. 1000.

Restanten: Silber-Prior.-Anl. v. 1889. Nrn. aus Ser. 214 1540 83 à fl. 5000. — Nrn. aus Ser. 2892 3225 452 680 838 908 4234 44 313 5049 319 43 483 565 839 948 6109 222 39 527 838 979 7384 471 717 864 8857 656 à fl. 1000. — Nrn. aus Ser. 8688 709 66 81 97 860 978 94 9093 149 236 352 85 92 402 06 à fl. 200. — **Gold-Prior.-Anl. v. 1889.** Nrn. aus Ser. 331 400 24 30 688 721 73 1103 à M 1000. — Nrn. aus Ser. 1186 233 319 40 46 442 551 à M 200. — **Silber-Prior.-Anl. v. fl. 5,500,000 (Oestreich. Strecke.)** Nr. 1674 3111 4655 à fl 1000. — Nr. 5266 6110 637 7203 à fl. 200.

17) Kempten-Memmingen-Ulmer Eisenb.-Anl.

Verlosung 1. Juli. — Rückzahlbar ab 1. Oct. 1900.

Nr. 10 90 182 207 71 312 407 80 533 37 42 606 85 745 56 98 816 59 930 89 1103 14 21 37 79 87 238 69 337 85 432 41 59 73 79 539 48 624 44 68 70 75 725 84 39 75 806 60 948 50 89 2000 20 187 263 393 430 526 43 615 44 46 67 71 703 08 44 812 65 95 3049 68 93 150 92 272 89 356 58 75 413 79 612 46 48 53 69 711 49 840 42 53 917 19 88 94 4046 139 296 352 81 425 48 74 506 622 49 60 702 98 855 903 09 37 5033 38 41 69 84 107 27 81 294 355 403 25 72 505 14 16 614 86 720 28 861 90 923 55 6043 96 108 216 38 91 301 36 56 412 16 85 501 50 73 82 612 16 44 67 710 44 818 30 64 916 79.

Restanten: Nr. 123 216 394 1030 679 2043 86 288 680 3200 4955 5004 827 45 6054 211 795 992.

18) Mailänder fl. 45 Lose v. 1861.

Verlosung 2. Juli 1900. — Rückzahlbar ab 2. Jan. 1901.

Gezogene 90 Serien: 21 260 293 313 368 484 622 677 886 1180 1528 1541 1585 1588 1680 1751 1875 1935 1963 2150 2175 2291 2307 2435 2452 2697 2770 2785 3033 3142 3168 3400 3445 3506 3769 3770 4067 4193 4376 4422 4566 4606 4667 4743 4812 4827 4901 5109 5114 5241 5286 5337 5379 5564 5595 5643 5701 5741 5862 5951 5995 6018 6105 6156 6170 6171 6255 6271 6298 6316 6558 6613 6730 6785 7012 7025 7108 7310 7828 7852 7876 7472 7688 7671 7685 7738 7820 7947 7978 7980.

Gewinne:

Ser.	Nr.	Ser.	Nr.	Ser.	Nr.	Ser.	Nr.	Ser.	Nr.
200	8	1935	38[5]	4067	24	6156	23[1]	7828	46[4]
368	21	2150	11[1]	4376	44	6170	15	7852	31[6]
		34[4]		4422	24[1]		48[5]		47
484	7[1]	2291	11	4606	9[1]	6255	9[4]		50[2]
	47[1]		28		42[6]		17[1]	7638	20
677	16	2307	19	4812	24		41	7685	20[1]
	23[1]		39	4901	27	6316	35[2]	7738	9[5]
1180	18[1]	2435	9		38[1]	6613	8		48
	27[1]		11[6]	5109	19[4]	6730	37[1]	7820	12
1541	3[1]		14		44	6785	48		13[1]
1585	42[3]		25[6]	5114	5	7012	18		23[6]
1588	5	2697	4	5379	17[3]		46[1]		27
	31[2]		48[5]	5564	42	7025	5		47
	32[2]	2400	12	5595	21[5]		8[1]	7947	16
1680	13[4]	3445	45[3]	5643	25[1]	7108	12[5]	7978	11[5]
	33[6]	3506	28[4]	5741	28[6]	7310	4		21
1935	25		47[1]	5995	43		21[5]	7980	25[1]
	29	4067	15[6]	6018	6		34		45[6]

[1] fr. 1000, [2] fr. 500, [3] fr. 300, [4] fr. 200, [5] fr. 150, [6] fr. 100, Nummern ohne hochstehende Ziffern à fr. 60. — Alle übrigen in vorstehenden 90 Serien enthaltenen Nummern à fr. 49.

19) Mainzer 3½% Stadt-Obligationen.

Verlosung 1. Juli 1900. — Rückzahlbar ab 1. Jan. 1901.

Lit. H. Nr. 217 307 446 91 537 686 712 905 1026 140 231 54 460 à M 200. — Nr. 1511 621 729 59 839 992 2091 125 347 566 628 3099 141 277 431 91 545 77 à M 500. — Nr. 3936 4022 30 196 642 732 75 à M 1000.

Restanten: Nr. 917 M 200. — Nr. 6166 69 à M. 500.

20) Meininger 7 fl.-Loose von 1870.

Serienziehung vom 2. Juli 1900.

Ser. 154 268 586 705 951 1147 1258 1525 1615 1649 1699 1705 1768 1837 1966 1981 2098 2105 2174 2324 2458 2520 2550 2592 2850 2962 3220 3234 3309 3367 3441 3814 3819 3949 4021 4033 4127 4192 4517 4535 4555 4724 4733 4777 4861 4982 5327 5382 5444 5483 5541 5888 5953 6095 6829 6691 6864 7027 7057 7193 7196 7305 7335 7362 7367 7471 7499 7521 7620 7675 7709 7717 7724 7991 8346 8364 8504 8534 8727 8732 8753 8824 8865 8981 8985 8986 8994 9186 9217 9313 9316 9373 9484 9483 9662 9994.

Die Prämienziehung findet am 1. August statt.

21) Münster i. W., 3½% Stadt-Anleihe.

Verlosung 25. Juni 1900. — Rückzahlbar ab 1. Jan. 1901.

III. Ausg. v. 1897. Lit. A. Nr. 18 43 94 115 87 213 30 39 99 1060 103 09 10 13 19 45 70 85 223 25 27 29 37 47 76 317 34 41 63 420 25 26 38 48 56 59 68 76 79 95 98 99 508 35 80 95 601 02 30 57 67 702 07 77 78 822 31 49 60 62 904 22 29 35 38 39 44 67 94 à M 200. — **Lit. B.** Nr. 64 79 92 95 109 23 65 203 31 33 60 99 308 71 75 439 70 87 96 588 602 35 700 22 23 29 38 94 950 62 1017 51 161 204 98 318 41 52 92 436 à M 500. — **Lit. C.** Nr. 28 107 34 72 77 88 93 225 31 382 415 77 606 29 68 82 86 99 751 84 813 36 908 40 47 97 1107 236 37 41 312 509 12 52 78 82 668 727 59 73 83 92 801 30 92 929 56 63 80 2016 32 205 59 305 18 66 69 94 424 29 32 41 44 82 87 à M 1000. — **Lit. D.** Nr. 4 83 88 158 60 219 25 à M 5000.

22) Niederwaldbahn-Gesellschaft.

Prioritäts-Obligationen.

Verlosung 2. Juli. — Rückzahlbar ab 1. October 1900.

Nr. 29 35 91 103 385 450 507 52 705 818 64 89 955 1127 247 77.

23) Nordhausener Stadt-Anleihescheine.

Verlosung 22. Juni. — Rückzahlbar ab 31. Dec. 1900.

I. Ausg. Nr. 22 36 71 92 100 16 72 87 95 232 99 312 68 409 40 49 73 79 92 513 19 22 35 36 618 27 31 49 79 716 38 71 à M 1000. — Nr. 829 906 14 24 25 62 68 79 1011 23 63 100 54 77 80 251 89 93 328 à M 500. — Nr. 1375 79 84 95 415 42 68 80 87 503 04 24 26 42 45 85 86 92 686 89 97 723 84 96 97 906 09 23 40 76 2001 31 94 141 64 84 88 212 59 74 81 90 97 307 26 37 54 57 61 93 409 38 83 524 43 71 661 70 83 728 39 83 95 826 40 47 92 94 921 72 75 79 3073 81 109 39 51 62 201 16 28 58 90 305 10 21 27 42 420 64 87 722 37 45 72 73 75 82 814 44 58 72 88 915 25 37 57 81 96 4000 22 24 55 76 121 36 40 56 61 70 80 84 231 49 63 68 93 310 62 76 97 405 25 80 506 07 12 33 62 78 603 701 16 32 48 61 69 79 802 09 12 21 40 65 82 90 900 20 5011 14 21 28 32 78 79 118 37 42 51 71 80 87 212 39 41 46 53 65 81 341 66 443 534 48 45 72 602 07 19 26 31 46 99 728 46 51 61 63 84 808 08 à M 200.

NB. Eine Auslosung von Anleihescheinen der II. Ausg. findet nicht statt.

Restanten: I. Ausg. Lit. C. Nr. 2205 08 512 621 929 4711. — **Lit. B.** Nr. 927 1208 10.

24) Norwegische Reichs-Hypothekenbank.

Obligationen.

Verlosung 14. Juni 1900. — Rückzahlbar ab 1. Jan. 1901.

Ser. 1885. Lit. A. Nr. 5 42 323 561 808 32 36 1241 300 541 2077 241 3826 906 71 4139 63 568 5375 à Kr. 4000. — **Lit. B.** Nr. 513 47 52 629 1128 323 499 2405 12 640 874 919 à Kr. 2000. — **Lit. F.** Nr. 684 1496 585 2328 785 886 3450 91 550 75 634 4182 212 16 318 66 601 à Kr. 400.

Ser. 1886. Lit. A. Nr. 160 736 854 945 67 1271 494 589 2226 338 402 523 902 3026 541 4784 35 890 à Kr. 4000. — **Lit. B.** Nr. 136 342 538 706 1378 556 727 2007 240 668 740 à Kr. 2000. — **Lit. F.** Nr. 395 536 1093 275 325 69 540 857 72 2107 à Kr. 400.

Ser. 1887. Lit. A. Nr. 110 33 303 841 1351 677 998 à Kr. 4000. — **Lit. B.** Nr. 16 282 421 922 80 1073 322 à Kr. 2000. — **Lit. F.** Nr. 124 61 219 361 450 949 1100 385 503 894 à Kr. 400.

Ser. 1889. Lit. A. Nr. 387 92 à Kr. 4000. — **Lit. B.** Nr. 282 673 767 1074 à Kr. 2000. — **Lit. F.** Nr. 143 882 1155 259 450 603 60 à Kr. 400.

Ser. 1891. Lit. A. Nr. 562 658 796 à Kr. 4000. **Lit. B.** Nr. 2 296 555 à Kr. 2000. — **Lit. F.** Nr. 14 112 274 97 584 à Kr. 400.

Ser. 1892. Lit. A. Nr. 50 492 à Kr. 4000. — **Lit. B.** Nr. 836 Kr. 2000. — **Lit. F.** Nr. 40 141 62 256 453 à Kr. 400.

Ser. 1893. Lit. A. Nr. 69 134 862 à Kr. 4000. — **Lit. B.** Nr. 174 705 82 960 1263 à Kr. 2000. — **Lit. F.** Nr. 51 427 à Kr. 400.

Ser. 1894. Lit. A. Nr. 98 559 862 à Kr. 4000. — **Lit. B.** Nr. 60 925 1318 à Kr. 2000. — **Lit. F.** Nr. 115 97 587 739 826 967 83 1620 63 à Kr. 400.

Ser. 1895. Lit. A. Nr. 206 81 324 666 à Kr. 4000. — **Lit. B.** Nr. 94 126 985 1079 223 984 à Kr. 2000. — **Lit. F.** Nr. 134 537 71 769 978 1145 291 440 604 879 2175 461 93 3736 4580 727 800 à Kr. 400.

Ser. 1898. Lit. A. Nr. 485 641 1149 à Kr. 4000. — **Lit. B.** Nr. 614 734 847 1284 384 à Kr. 2000. — **Lit. F.** Nr. 52 299 505 965 1160 860 993 94 96 2096 474 à Kr. 400.

Ser. 1900. Nr. 492 668 1818 929 2411 528 662 988 3798 824 66 4116 5965 6037 184 726 7080 250 8594 9814 10185 297 689 11612 12434 856 13934 14009 72 102 607 720 861 15321 16624 17124 764 905 18061 115 639 19076 382 684 20669 21376 553 821 940 78 22860 23550 25410 642 26851 27381 745 à Kr. 360.

25) Nürnberger Vereinsbank.

4½% Bodencredit-Obligationen Ser. III.

Verlosung 2. Juli. — Rückzahlbar ab 1. October 1900.

Vom 1. October 1900 ab wird für die verlosten Obligationen nur noch ein 2% Depositalzins vergütet.

I. Emiss. Lit. B. Nr. 1423 31 43 à fl. 700. — **Lit. C.** Nr. 269 77 79 83 91 93 97 à fl. 175. — **Lit. D.** Nr. 8125 43 57 59 61 83 91 à fl. 100. — **Lit. E.** Nr. 1893 903 23 29 à fl. 50. — **Lit. F.** Nr. 2189 95 97 205 09 15 à M 200. — **Lit. G.** Nr. 83 95 105 à M 100.

II. Emiss. Lit. A. Nr. 325 M 1000. — **Lit. B.** Nr. 15 M 500. — **Lit. C.** Nr. 727 29 31 à M 200. — **Lit. D.** Nr. 395 97 401 03 à M 100.

26) Oestreich. Allgemeine Bodencredit-Anst.

4% 50jährige Pfandbriefe.

Verlosung 30. Juni. — Rückzahlbar ab 1. Oct. 1900.

Nr. 90 458 1579 661 2226 354 476 821 3886 12272 23588 26441 29277 592 31407 55 611 66 à fl. 100. — Nr. 421 2009 3305 6225 à fl. 500. — Nr. 1282 86 2722 3999 4121 5370 6481 512 7271 668 8292 612 96 9263 471 835 10735 57 16229 17022 21966 24859 29229 407 30499 34592 35333 40753 50622 57619 70031 258 84 71355 784 73361 à fl. 1000. — Nr. 86 545 à fl. 10,000.

Restanten: Nr. 64 104 308 12 563 879 1551 2068 263 333 36 834 3053 338 616 761 91 6529 8513 10033 11440 12284 15021 363 16905 17258 21425 94 754 23354 930 24346 26382 29155 30840 à fl. 100. — Nr. 867 1171 à fl. 500. — Nr. 145 1397 449 2448 5696 6124 224 7524 8031 537 9179 10080 83 99 284 15202 456 19312 20548 31952 62580 65453 68459 73984 74882 à fl. 1000.

27) Oestreichische Nordwestbahn.

Actien Lit. B.

11. Verlosung 15. Juni. — Rückzahlbar ab 1. Juli 1900.

Nr. 751 1076 199 444 597 3446 51 760 4927 5388 891 6268 7270 300 8094 622 965 9164 634 78 751 11509 82 755 974 12268 425 13152 455 970 14115 220 376 973 15782 980 16271 417 17342 76 18139 524 54 19043 664 21118 61 819 22273 809 912 23063 547 944 24296 448 908 25758 26096 538 27475 823 28023 150 358 508 945 29477 534 692 818 956 30517 775 31311 80 450 686 808 33489 754 34225 321 23 892 934 35143 389 545 776 875 36318 47 37846 963 38001 564 644 39730 40097 651 41687 755 73 42000 405 43986 992 44006 50 46012 89 516 694 47967 48015 46 575 49027 108 49 416 647 50377 706 51746 53736 855 54048 164 55581 56117 57314 465 79 523 817 58137 686 59150 60843 61890 943 72 63170 95 786 64194 97 263 342 624 879 65551 66108 620 848 977 67022 142 79 844 931 56 68091 306 69358 504 961 70895 71113 821 72255 78 628 713 857 73075 452 69 74112 273 324 75331 51 608 76006 46 638 948 79 77205 580 78522 678 79222 636 80117 252 57 404 623 778 827 81004 196 231 472 675 88 766 82119 593 83328 534 839 85397 790 86474 958 87355 934 88045 479 585 89146 242 90144 91500 602 93155 511 750 94014 246 391 96133 97502 75 98761 801 99575 818 100536 96 655 935 101350 874 102228 103305 104249 373 424 564 105056 162 85 662 996 107050 108211 947 109306 617 58 78 735 110510 52 88 750 111749 112695 981 114122 115185 413 84 117267 81 379 118777 966 119352 611 894 120598 121029 122 80 469 122302 14 27 459 530 73 897 936 123486 124168 98 125184 466 126157 404 717 995 127568 128138 429 519 130351 501 132659 865 133311 955 134681 135386 515 607 949 136203 59 69 390 576 762 137164 253 138266 397 898 139302 67 856.

28) Oestr.-Schlesische Bodencredit-Anstalt.

Pfandbriefe.

Verlosung 16. Juni 1900. — Rückzahlbar à 5% und 4% ab 1. Januar 1901, à 4½% ab 1. October 1900.

à 5%. Nr. 431 788 1888 93 2794 95 98 3420 46 4184 87 91 5077 78 87 166 67 348 70 71—73 79 764 6258—60 309 10 à Kr. 2000. — Nr. 319 1047 57 919 25 2609—11 814 15 3483 84 à Kr. 1000. — Nr. 29 37 39 607 10 13 14 2465 71 72 3075 76 78 4116 17 787 94 808 19 5552 6011 12 16 17 56 680 89 90 7162 63 à Kr. 200.

à 4½%. Nr. 502—04 1290 91 826—28 à Kr. 2000. — Nr. 429 31 817 à Kr. 1000. — Nr. 279 543 80 81 739 1479 80 615 19 20 à Kr. 200.

à 4%. Nr. 394 Kr. 10,000. — Nr. 581—83 96 97 618—20 907 08 1046 48 49 262 66 67 939 41 42 2206 07 46—48 434—36 708—10 900—02 3134 324 26 28 540—42 4027 665—67 856—58 994—96 5273—75 821—23 979 80 6190—92 692—94 811 à Kr. 2000. — Nr. 129 30 444—46 611 786 87 1194 442 43 69 802 2041 349 50 à Kr. 1000. — Nr. 150 51 53 248 49 862—64 1357 58 61 443 864 73 74 2149 97—99 588—90 3007 120—22 457 58 562—64 4244—47 601 —03 14 16 900 01 03 51 52 à Kr. 200.

29) Pariser Ausstellungs-fr. 20 Bons v. 1900.

25. Verlosung 25. Juni. — Rückzahlbar ab 25. Sept. 1900.

Ser. 1 Nr. 4240, 3 98, 12 6969, 32 1518, 33 769 1561, 34 4747 8401 9665, 35 8181 8997, 36 2307 3534, 41 9542[2], 43 2428, 44 8165, 46 6091 9073, 48 3725, 50 3263 4691[1], 53 4163 5526, 57 7566, 68 5020 9653, 75 5304, 76 402, 80 7160, 82 1236, 83 2350, 84 1510, 85 5409, 90 6335[1], 92 4402, 105 2552, 108 341 9160, 112 4906, 115 4069, 117 570, 118 7405, 120 8405, 125 354, 127 6694, 128 9426, 130 2540, 134 9269, 135 4500, 138 2811, 140 7411 8669[3], 146 9877, 151 6473, 155 72 9644, 158 3836[2], 159 7050 7447, 163 9687, 171 4031[1], 176 9029, 181 772, 186 1482, 189 6310, 192 7050, 198 5218, 199 2358 3327 7923, 202 1696, 203 3078[3], 214 2580, 220 4533, 222 6060, 224 6666, 230 6896, 239 7309, 241 9648, 245 174, 246 7842[1], 253 1428, 261 1785 7482, 262 3748, 266 1698, 267 9094, 270 4356, 272 1347, 280 3380 8901, 283 8992, 284 8060, 287 8400, 294 8418, 302 6046, 304 6931, 309 6541, 316 1722, 317 7373, 318 6852, 319 3492, 322 1489 2594, 326 592 4471 7454, 324 9367.

[1] fr. 100,000, [2] fr. 5000, [3] fr. 1000, Nummern ohne hochstehende Ziffern à fr. 100.

30) Portland-Cementfabrik Hemmoor.

4% Partial-Obligationen.

Verlosung 28. Juni 1900. — Rückzahlbar ab 2. Jan. 1901.

Anl. v. 1882. Lit. A. Nr. 51 63 76 149 à M 3000. — **Lit. B.** Nr. 360 448 69 525 56 77 80 82 90 623 54 89 700 à M 1000. — **Lit. C.** Nr. 774 920 56 76 83 92 94 1027 33 53 59 67 69 76 281 à M 500. — **Lit. D.** Nr. 1304 73 441 62 71 90 652 59 90 742 à M 200.

Anl. v. 1891. Lit. A. Nr. 4 7 56 à M 2000. — **Lit. B.** Nr. 146 220 50 53 84 à M 1000. — **Lit. C.** Nr. 319 20 62 68 81 417 27 à M 500.

Restanten: Anl. v. 1882. Lit B. Nr. 601 36. — **Lit. C.** Nr. 1125. — **Lit. D.** Nr. 1581. — **Anl. v. 1891. Lit. A.** Nr. 21. — **Lit. B.** Nr. 176.

31) Prag-Duxer Eisenbahn.

Prioritäts-Obligationen.

Verlosung 1. Juli und 30. Juni 1900. — Rückzahlbar ab 2. Januar 1901.

Emiss. v. 1883. Nr. 187 1044 45 250 51 2465 3040 4439 40 547 59 928 7260—63 386—88 960—62 11323—26 29 33—35 41 42 62 82 83 16098—100 57 269 17250 586 19350—52 545 46 48 98 687 20473 23010 482 83 648 24868 69 26225 35 37 38 85 434 76 77 83 27041—44 416 17 29607 30431 34 35 37 76—85 570 71 31115 17 32075 962—69 33260 82 83 à M 300.

Emiss. v. 1896. Ser. 42 284 322 361 631 1122 1711 1757 1810 1813 2041 2357 2396 2467 2686 2733 2923 2984 3142 3401 3848 3888 4017 4210 4233 4296 4375 4378 4436 4464 4639 4857 5545 5859 5904 6565 6598 6649 6881 6902 7015 7642 7675 7726 7756 7969.

Restanten: Emiss. v. 1883. Nr. 2819 6164 10074 12290 15957 16981 25747 52—55 57 58 61 62 65 66 27593 94 29834 42 30155 56 32029. — **Emiss. v. 1896. Ser.** 104 Nr. 4—7 169 7 368 2 6 469 4 1105 3—5 1200 2 1424 4 1444 7 2294 1 4—7 2371 2 2764 5 2827 1 2882 1 3363 1 3489 3—7 3580 6 7 3587 3—7 3595 3—7 4398 3—7 4398 3—7 4471 1 6693 1 6778 2 6787 2 7728 1.

32) Quebec, 4½% Staats-Anleihe v. 1880.

40. Verlosung 1. Juni. — Rückzahlbar ab 1. Juli 1900.

Nr. 101—05 546—50 621—25 56—60 86—90 856 —60 1806—10 2866—70 711—15 3256—60 966—70 4026—30 696—700 46—50 5326—30 6361—65 726—30 7441—45 9086—90 461—65 10081—85 181—85 746—50 11046—50 521—25 12061—5 76—80 401—05 626—30 13081—85 546—50 14326—30 666—70 16021 —25 611—15 881—85 17016—20 18321—25 951—55 19441—45 801—05 20466—40 21116—20 761—65 22211—15 311—15 36—40 671—75 23496—500 891 —95 24466—70 741—45 25116—20 411—15 41—45 26771—75 27336—40 516—20 886—90 28376—80 756—60 29076—80 30776—80 801—05 31021—25 331—35 431—35 736—40 876—80 32056—60 201—05 366—70 536—40 801—05 51—55 33111—15 636—40 34131—35 821—25 566—70 35076—80 431—35 826 —30 36646—50 38096—100 26—30 39441—45 51—55 701—05 956—60 40191—95 41036—40 61—65 301—05 576—80 641—45 62701—05 931—35 43521—25 796—800 86—90.

33) Sächsische conv. 3½% Staatsschulden-Cassenscheine

v. 1852/55/58/59/62/66/68.

88. Verlosung 11. Juni 1900. — Rückzahlbar ab 2. Januar 1901.

Ser. I. Nr. 71 104 215 312 757 826 1036 117 18 348 537 625 96 747 92 861 63 984 2102 46 247 350 53 665 69 811 3137 47 86 295 839 4386 411 535 626 918 55 5221 438 516 97 707 62 74 6208 88 794 961 7133 85 417 683 44 775 935 8188 242 84 88 336 37 491 719 871 99 9011 91 285 92 667 10028 128 207 35 78 312 428 89 650 65 856 11023 109 275 398 526 614 776 955 12027 246 66 404 575 694 919 13205 11 322 502 04 36 802 79 940 14112 88 398 443 539 691 711 30 77 818 918 73 15070 91 109 297 453 81 622 70 735 16157 211 870 968 17179 316 450 531 663 18170 223 34 486 558 644 716 56 19014 277 398 588 91 836 20019 169 70 242 60 86 385 480 584 786 804 907 21014 92 272 93 379 91 95 671 722 38 906 43 22686 866 912 23086 189 99 208 658 702 36 24169 240 419 532 898 25156 76 252 516 717 53 26068 116 299 347 71 562 68 97 723 831 920 36 54 27168 214 802 440 605 33 59 745 61 28363 468 778 29049 89 200 482 578 966 93 30376 529 646 710 89 879 31068 250 35 552 639 75 737 806 34 986 32043 357 513 811 921 33166 75 253 356 57 488 34275 547 89 95 773 87 865 35205 16 382 455 715 810 42 36249 545 70 37095 59 140 269 332 406 734 861 38026 74 271 399 411 634 711 62 833 983 39181 231 364 91 98 544 904 40034 51 210 84 539 76 802 48 946 41163 229 60 300 629 91 955 42244 76 591 918 43064 563 64 619 51 44252 647 61 724 64 999 45627 700 46065 168 326 665 47408 509 677 714 821 96 48079 416 54 88 828 84 49069 216 32 306 57 479 791 816 50044 566 812 51023 44 73 219 323 643 78 52682 810 23 948 53109 81